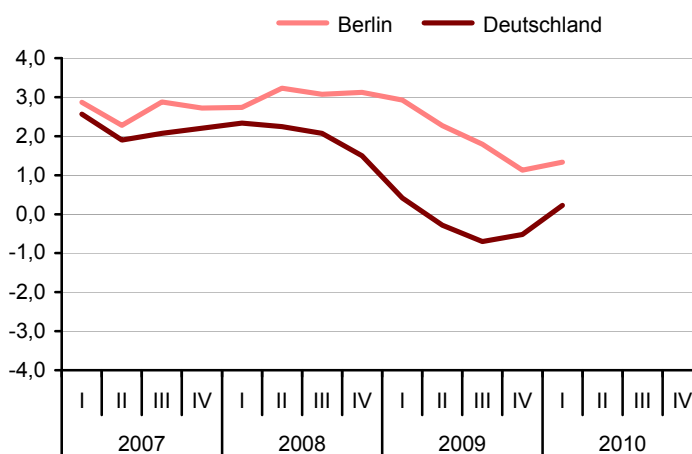


Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 1 / 10

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 31. März 2010

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Quartalsende
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Prozent



Impressum

Statistischer Bericht
A VI 15 – vj 1 / 10

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Januar 2011**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2011
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	4		
Tabellen			
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Strukturmerkmalen.....	8	7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23		

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 31. März 2010 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach dem, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III

hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken anonymisierte Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszählungen für statistische Zwecke.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden bei den Arbeitsagenturen erhoben und in einer zentralen Betriebsdatei gespeichert. Für die Beschäftigungsstatistik werden die personen- und die betriebsbezogenen Daten zusammengespült.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegemeinschaften erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
 - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
 - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
 - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
 - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitsschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

– 21 Abschnitte	A – U
– 88 Abteilungen	01 – 99
– 272 Gruppen	01.1 – 99.0
– 615 Klassen	01.11 – 99.00
– 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.12.2009			Veränderung gegenüber 31.03.2009		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
					Anzahl	%	Anzahl	%		
Beschäftigte insgesamt ¹	1 114 431	100	537 326	577 105	- 0,3	- 0,4	- 0,2	1,3	1,2	1,4
dar. Auszubildende	53 312	4,8	26 628	26 684	- 8,2	- 10,0	- 6,4	- 3,1	- 4,3	- 1,9
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	17 231	1,5	9 063	8 168	- 14,8	- 14,2	- 15,4	- 15,5	- 15,7	- 15,3
20 bis 30	224 105	20,1	104 540	119 565	- 0,5	- 0,6	- 0,5	1,6	1,8	1,5
30 bis 40	253 256	22,7	124 487	128 769	0,1	- 0,1	0,2	0,1	- 0,2	0,5
40 bis 50	329 671	29,6	158 985	170 686	- 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,1	- 0,0	- 0,3
50 bis 60	238 243	21,4	112 764	125 479	0,2	- 0,0	0,4	3,5	3,6	3,4
60 und mehr	51 925	4,7	27 487	24 438	2,8	2,7	2,8	13,8	11,2	16,7
nach Deutschen und Ausländern										
Deutsche Beschäftigte	1 036 907	93,0	493 940	542 967	- 0,4	- 0,6	- 0,3	1,2	1,1	1,3
Ausländische Beschäftigte ²	76 895	6,9	43 013	33 882	1,5	1,5	1,6	2,6	2,3	2,8
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	22 575	2,0	11 298	11 277	4,0	3,7	4,2	6,6	6,6	6,5
nach beruflicher Ausbildung										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	673 675	60,5	311 382	362 293	- 0,0	- 0,1	0,1	0,9	0,7	1,2
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule ³	508 909	45,7	224 464	284 445	- 0,3	- 0,4	- 0,3	- 0,1	- 0,2	- 0,1
Fachhochschule ⁴	45 767	4,1	23 849	21 918	0,7	0,4	1,0	4,2	2,7	5,9
wiss. Hochschule, Universität ⁵	118 999	10,7	63 069	55 930	1,1	0,6	1,7	4,4	3,1	6,1
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	125 102	11,2	63 764	61 338	- 3,7	- 4,3	- 3,0	- 1,7	- 2,1	- 1,3
Ohne Angabe	315 654	28,3	162 180	153 474	0,6	0,7	0,4	3,4	3,7	3,1
nach Berufsbereichen⁶										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	9 372	0,8	5 669	3 703	- 3,3	- 4,6	- 1,1	- 1,3	- 0,6	- 2,3
Bergleute, Mineralgewinner	127	0,0	112	15	- 2,3	- 2,6	0,0	- 5,9	- 2,6	- 25,0
Fertigungsberufe	167 866	15,1	137 369	30 497	- 1,8	- 1,8	- 1,6	- 1,5	- 1,4	- 2,1
Technische Berufe	66 902	6,0	50 067	16 835	- 0,0	- 0,0	- 0,0	0,1	0,3	- 0,3
Dienstleistungsberufe	848 035	76,1	332 298	515 737	0,1	0,3	- 0,0	2,0	2,5	1,6
Sonstige Arbeitskräfte ¹	22 129	2,0	11 811	10 318	- 2,8	- 3,7	- 1,7	3,9	2,5	5,4
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung										
Vollzeitbeschäftigte	871 860	78,2	470 661	401 199	- 0,7	- 0,8	- 0,5	0,7	0,5	0,8
Teilzeitbeschäftigte	240 830	21,6	65 685	175 145	1,2	2,8	0,6	3,7	6,3	2,7
davon										
mit weniger als 18 Wochenstunden	40 792	3,7	17 083	23 709	4,3	8,4	1,4	8,5	12,0	6,1
mit 18 Wochenstunden und mehr	200 038	17,9	48 602	151 436	0,6	1,0	0,5	2,7	4,4	2,2
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten⁷										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	361	0,0	191	170	4,0	3,8	4,3	9,1	15,8	2,4
B-F Produzierendes Gewerbe	174 026	15,6	132 511	41 515	- 0,3	- 0,3	- 0,3	0,0	0,2	- 0,4
C Verarbeitendes Gewerbe	103 249	9,3	73 130	30 119	- 0,7	- 0,7	- 0,6	- 2,1	- 2,5	- 1,2
F Baugewerbe	48 066	4,3	41 340	6 726	- 1,7	- 2,0	0,0	0,8	0,9	0,1
G-U Dienstleistungsbereiche	940 001	84,3	404 599	535 402	- 0,3	- 0,4	- 0,1	1,6	1,6	1,6
G-I Handel, Gastgewerbe, Verkehr	239 470	21,5	127 652	111 818	- 0,5	- 0,4	- 0,7	0,1	0,0	0,2
J-N Unternehmensdienstleister	306 053	27,5	156 624	149 429	- 0,3	- 0,1	- 0,5	0,1	1,1	- 1,0
O-U Öffentliche und private Dienstleister	394 478	35,4	120 323	274 155	- 0,1	- 1,0	0,3	3,7	4,0	3,6

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	Insgesamt		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	361	317	44	34	346	15	
B-F	Produzierendes Gewerbe	174 026	159 770	14 155	7 911	161 700	12 260	
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	125 960	115 389	10 491	4 917	118 405	7 517	
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	261	256	5	•	254	7	
C	Verarbeitendes Gewerbe	103 249	96 827	6 356	4 251	96 127	7 091	
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 552	11 392	1 158	748	11 062	1 485	
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 020	•	•	61	•	•	
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 147	7 589	546	355	7 812	331	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	27	•	•	–	•	•	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 284	2 116	168	37	2 152	131	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 494	7 540	954	384	8 063	427	
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 116	3 927	189	161	3 861	254	
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	11 049	10 637	398	447	10 172	874	
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	10 158	9 650	507	255	9 680	474	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 037	14 250	771	585	13 888	1 147	
28	Maschinenbau	11 198	10 619	572	312	10 580	616	
29-30	Fahrzeugbau	8 295	8 073	216	307	7 444	849	
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10 872	10 125	739	599	10 459	411	
D	Energieversorgung	8 462	7 708	743	419	8 335	126	
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	13 988	10 598	3 387	•	13 689	293	
F	Baugewerbe	48 066	44 381	3 664	2 994	43 295	4 743	
41-42	Hoch- und Tiefbau	11 614	10 833	777	410	10 043	1 564	
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	36 452	33 548	2 887	2 584	33 252	3 179	
G-U	Dienstleistungsbereiche	940 001	711 742	226 619	45 366	874 824	64 614	
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 470	179 622	59 679	12 923	215 647	23 647	
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	134 322	95 643	38 551	7 511	125 579	8 685	
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	15 863	14 905	954	1 392	15 012	844	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	33 161	29 690	3 429	1 021	30 704	2 439	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	85 298	51 048	34 168	5 098	79 863	5 402	
H	Verkehr und Lagerei	54 851	47 754	7 086	1 255	51 512	3 324	
I	Gastgewerbe	50 297	36 225	14 042	4 157	38 556	11 638	
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	306 053	249 346	56 277	10 079	285 287	20 611	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	55 463	48 576	6 705	1 459	51 970	3 435
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 900	17 154	2 678	685	18 788	1 081
61	Telekommunikation	6 604	5 935	666	119	6 158	439
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	28 959	25 487	3 361	655	27 024	1 915
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	34 471	28 699	5 761	1 467	33 875	592
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	20 388	16 771	3 615	938	20 050	336
65-66		14 083	11 928	2 146	529	13 825	256
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	24 032	20 544	3 447	693	23 034	994
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 087	151 527	40 364	6 460	176 408	15 590
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	96 295	81 153	15 008	4 256	91 095	5 165
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	68 448	59 110	9 235	3 080	65 409	3 015
72	Forschung und Entwicklung	16 249	12 249	3 995	411	14 858	1 385
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	11 598	9 794	1 778	765	10 828	765
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 792	70 374	25 356	2 204	85 313	10 425
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	23 817	19 664	4 153	270	21 960	1 844
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	394 478	282 774	110 663	22 364	373 890	20 356
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.;	320 361	225 362	94 174	18 584	305 822	14 392
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	83 219	66 655	16 559	2 837	82 195	1 018
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	47 522	39 178	8 340	1 982	46 834	684
P	Erziehung und Unterricht	70 929	48 539	22 164	8 877	65 524	5 358
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	166 213	110 168	55 451	6 870	158 103	8 016
86	Gesundheitswesen	87 129	62 091	24 995	4 025	83 487	3 600
87-88	Heime und Sozialwesen	79 084	48 077	30 456	2 845	74 616	4 416
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	74 117	57 412	16 489	3 780	68 068	5 964
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 697	13 552	3 122	709	15 233	1 451
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	54 433	41 687	12 572	3 071	50 735	3 638
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 292	738	550	–	1 052	235
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 695	1 435	245	–	1 048	640
	Insgesamt³	1 114 431	871 860	240 830	53 312	1 036 907	76 895

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende			
		männlich						
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	191	178	13	12	181	10	
B-F	Produzierendes Gewerbe	132 511	124 732	7 706	6 134	122 860	9 600	
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	91 171	85 691	5 422	3 426	85 856	5 286	
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	200	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	73 130	70 695	2 387	2 951	68 166	4 940	
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 575	7 107	468	369	6 614	956	
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	389	.	.	16	.	.	
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 416	5 195	212	229	5 174	238	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	24	.	.	-	.	.	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 386	1 334	52	27	1 298	87	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 139	3 914	225	200	3 954	182	
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 107	3 056	51	129	2 907	199	
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	9 132	8 958	164	389	8 389	741	
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 280	7 074	205	190	7 015	262	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11 615	11 203	398	511	10 859	755	
28	Maschinenbau	9 144	8 874	265	262	8 668	475	
29-30	Fahrzeugbau	7 345	7 231	109	260	6 573	770	
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6 578	6 364	210	369	6 345	232	
D	Energieversorgung	6 408	.	.	303	.	.	
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	11 433	8 801	2 629	.	11 178	251	
F	Baugewerbe	41 340	39 041	2 284	2 708	37 004	4 314	
41-42	Hoch- und Tiefbau	9 912	9 402	508	374	8 434	1 472	
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	31 428	29 639	1 776	2 334	28 570	2 842	
G-U	Dienstleistungsbereiche	404 599	345 731	57 961	20 481	370 877	33 400	
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	127 652	109 790	17 768	6 895	111 914	15 609	
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	59 853	52 654	7 125	3 920	55 035	4 783	
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 063	12 545	515	1 206	12 342	715	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	20 072	18 899	1 143	638	18 449	1 611	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	26 718	21 210	5 467	2 076	24 244	2 457	
H	Verkehr und Lagerei	41 946	38 001	3 938	947	39 029	2 903	
I	Gastgewerbe	25 853	19 135	6 705	2 028	17 850	7 923	
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	156 624	138 263	18 128	4 510	146 306	10 221	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²
							Beschäftigte
J	Information und Kommunikation	34 300	31 331	2 869	892	32 077	2 180
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 151	9 063	1 052	344	9 472	656
61	Telekommunikation	4 585	4 275	309	71	4 285	293
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	19 564	17 993	1 508	477	18 320	1 231
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 677	13 022	650	683	13 412	263
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	8 051	7 734	315	410	7 892	158
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	5 626	5 288	335	273	5 520	105
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10 871	9 799	1 050	252	10 365	503
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 776	84 111	13 559	2 683	90 452	7 275
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	43 653	38 911	4 668	1 379	41 077	2 555
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	29 372	27 167	2 147	909	28 033	1 325
72	Forschung und Entwicklung	9 093	7 263	1 828	203	8 261	828
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 188	4 481	693	267	4 783	402
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	54 123	45 200	8 891	1 304	49 375	4 720
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	15 275	13 454	1 821	60	14 030	1 237
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	120 323	97 678	22 065	9 076	112 657	7 570
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.;	91 565	72 956	18 127	7 678	86 587	4 922
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 206	24 061	2 142	1 016	25 822	381
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	16 549	15 103	1 444	748	16 273	274
P	Erziehung und Unterricht	26 706	19 766	6 800	5 292	24 202	2 485
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	38 653	29 129	9 185	1 370	36 563	2 056
86	Gesundheitswesen	17 910	14 871	3 025	416	17 026	870
87-88	Heime und Sozialwesen	20 743	14 258	6 160	954	19 537	1 186
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	28 758	24 722	3 938	1 398	26 070	2 648
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 574	7 431	1 132	341	7 770	797
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	19 155	16 462	2 614	1 057	17 638	1 493
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	215	133	80	–	196	16
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	814	696	112	–	466	342
Zusammen³		537 326	470 661	65 685	26 628	493 940	43 013

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²
		Beschäftigte					
		weiblich					
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	170	139	31	22	165	5
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 515	35 038	6 449	1 777	38 840	2 660
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	34 789	29 698	5 069	1 491	32 549	2 231
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	61	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 119	26 132	3 969	1 300	27 961	2 151
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	4 977	4 285	690	379	4 448	529
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	631	.	.	45	581	49
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 731	2 394	334	126	2 638	93
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3	.	.	-	3	-
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	898	782	116	10	854	44
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 355	3 626	729	184	4 109	245
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 009	871	138	32	954	55
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1 917	1 679	234	58	1 783	133
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	2 878	2 576	302	65	2 665	212
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 422	3 047	373	74	3 029	392
28	Maschinenbau	2 054	1 745	307	50	1 912	141
29-30	Fahrzeugbau	950	842	107	47	871	79
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 294	3 761	529	230	4 114	179
D	Energieversorgung	2 054	.	.	116	.	.
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 555	1 797	758	.	2 511	42
F	Baugewerbe	6 726	5 340	1 380	286	6 291	429
41-42	Hoch- und Tiefbau	1 702	1 431	269	36	1 609	92
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 024	3 909	1 111	250	4 682	337
G-U	Dienstleistungsbereiche	535 402	366 011	168 658	24 885	503 947	31 214
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 818	69 832	41 911	6 028	103 733	8 038
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	74 469	42 989	31 426	3 591	70 544	3 902
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 800	2 360	439	186	2 670	129
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13 089	10 791	2 286	383	12 255	828
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	58 580	29 838	28 701	3 022	55 619	2 945
H	Verkehr und Lagerei	12 905	9 753	3 148	308	12 483	421
I	Gastgewerbe	24 444	17 090	7 337	2 129	20 706	3 715
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	149 429	111 083	38 149	5 569	138 981	10 390

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar					deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende				
J	Information und Kommunikation	21 163	17 245	3 836	567	19 893	1 255	
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	9 749	8 091	1 626	341	9 316	425	
61	Telekommunikation	2 019	1 660	357	48	1 873	146	
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	9 395	7 494	1 853	178	8 704	684	
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	20 794	15 677	5 111	784	20 463	329	
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	12 337	9 037	3 300	528	12 158	178	
65-66		8 457	6 640	1 811	256	8 305	151	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 161	10 745	2 397	441	12 669	491	
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 311	67 416	26 805	3 777	85 956	8 315	
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	52 642	42 242	10 340	2 877	50 018	2 610	
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	39 076	31 943	7 088	2 171	37 376	1 690	
72	Forschung und Entwicklung	7 156	4 986	2 167	208	6 597	557	
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 410	5 313	1 085	498	6 045	363	
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	41 669	25 174	16 465	900	35 938	5 705	
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	8 542	6 210	2 332	210	7 930	607	
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	274 155	185 096	88 598	13 288	261 233	12 786	
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	228 796	152 406	76 047	10 906	219 235	9 470	
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	57 013	42 594	14 417	1 821	56 373	637	
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	30 973	24 075	6 896	1 234	30 561	410	
P	Erziehung und Unterricht	44 223	28 773	15 364	3 585	41 322	2 873	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	127 560	81 039	46 266	5 500	121 540	5 960	
86	Gesundheitswesen	69 219	47 220	21 970	3 609	66 461	2 730	
87-88	Heime und Sozialwesen	58 341	33 819	24 296	1 891	55 079	3 230	
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	45 359	32 690	12 551	2 382	41 998	3 316	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 123	6 121	1 990	368	7 463	654	
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	35 278	25 225	9 958	2 014	33 097	2 145	
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 077	605	470	–	856	219	
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	881	739	133	–	582	298	
	Zusammen³	577 105	401 199	175 145	26 684	542 967	33 882	

¹ einschließlich Fälle "ohne Angabe" – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – ³ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	361	9	41	45	67	96	86	13	4
B-F Produzierendes Gewerbe	174 026	3 092	11 812	15 305	35 098	60 081	40 639	7 260	739
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	125 960	1 762	7 925	10 970	24 524	43 598	30 934	5 751	496
C Verarbeitendes Gewerbe	103 249	1 491	6 735	9 697	21 033	34 980	24 097	4 754	462
F Baugewerbe	48 066	1 330	3 887	4 335	10 574	16 483	9 705	1 509	243
G-U Dienstleistungsbereiche	940 001	14 130	81 170	115 729	218 082	269 476	197 510	38 674	5 230
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 470	4 767	25 906	32 340	56 561	67 828	43 898	6 943	1 227
G Handel	134 322	2 706	14 798	18 507	32 600	38 014	23 112	3 933	652
H Verkehr und Lagerei	54 851	494	2 540	4 506	11 043	18 910	14 747	2 172	439
I Gastgewerbe	50 297	1 567	8 568	9 327	12 918	10 904	6 039	838	136
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	306 053	2 042	23 317	41 161	79 227	87 489	59 810	10 844	2 163
J Information und Kommunikation	55 463	178	3 534	8 501	16 865	16 033	8 619	1 518	215
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 471	222	2 313	2 518	8 638	12 005	7 866	852	57
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 032	84	1 250	2 021	4 545	7 610	6 630	1 462	430
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 087	1 558	16 220	28 121	49 179	51 841	36 695	7 012	1 461
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	394 478	7 321	31 947	42 228	82 294	114 159	93 802	20 887	1 840
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 219	934	3 747	5 468	13 215	27 013	25 944	6 720	178
P Erziehung u. Unterricht	70 929	2 493	8 968	9 764	13 955	17 505	14 389	3 544	311
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	166 213	2 374	13 049	18 872	38 889	49 024	36 541	6 668	796
Insgesamt¹	1 114 431	17 231	93 024	131 081	253 256	329 671	238 243	45 948	5 977
darunter									
ausländische Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	15	–	•	•	•	•	•	•	–
B-F Produzierendes Gewerbe	12 260	112	•	•	•	•	•	•	25
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 517	62	285	602	2 040	2 488	1 549	476	15
C Verarbeitendes Gewerbe	7 091	58	251	569	1 904	2 350	1 481	465	13
F Baugewerbe	4 743	50	•	•	•	•	•	•	10
G-U Dienstleistungsbereiche	64 614	1 015	5 405	9 627	21 610	16 780	8 404	1 567	206
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	23 647	370	2 085	3 405	8 371	6 408	2 571	374	63
G Handel	8 685	175	895	1 267	3 096	2 189	881	159	23
H Verkehr und Lagerei	3 324	21	123	341	1 167	1 111	466	76	19
I Gastgewerbe	11 638	174	1 067	1 797	4 108	3 108	1 224	139	21
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	20 611	129	1 462	3 554	7 251	5 239	2 489	417	70
J Information und Kommunikation	3 435	11	277	866	1 407	601	215	45	13
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	592	11	69	68	227	136	76	5	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	994	3	55	119	276	258	220	49	14
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	15 590	104	1 061	2 501	5 341	4 244	1 978	318	43
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	20 356	516	1 858	2 668	5 988	5 133	3 344	776	73
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 018	•	71	121	283	249	218	61	•
P Erziehung u. Unterricht	5 358	219	703	937	1 532	1 079	674	197	17
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	8 016	178	568	820	2 422	2 215	1 467	323	23
Zusammen¹	76 895	1 127	5 900	10 660	25 412	20 863	10 552	2 150	231

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	191	•	22	27	41	50	43	4	•
B-F Produzierendes Gewerbe	132 511	•	8 907	11 406	26 831	46 219	30 467	5 569	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 171	1 316	5 408	7 640	17 574	32 062	22 437	4 352	382
C Verarbeitendes Gewerbe	73 130	1 098	4 549	6 740	14 976	25 014	16 884	3 516	353
F Baugewerbe	41 340	•	3 499	3 766	9 257	14 157	8 030	1 217	•
G-U Dienstleistungsbereiche	404 599	6 515	33 794	50 382	97 611	112 705	82 248	18 074	3 270
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	127 652	2 528	12 350	16 226	30 005	37 223	24 302	4 162	856
G Handel	59 853	1 329	6 565	8 092	14 574	16 923	10 077	1 901	392
H Verkehr und Lagerei	41 946	408	1 797	3 233	8 182	14 586	11 515	1 835	390
I Gastgewerbe	25 853	791	3 988	4 901	7 249	5 714	2 710	426	74
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	156 624	1 056	11 015	21 031	42 070	44 071	29 741	6 174	1 466
J Information und Kommunikation	34 300	102	2 009	4 963	10 791	10 070	5 228	990	147
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 677	83	970	1 046	3 626	4 567	2 936	417	32
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	10 871	21	396	775	2 083	3 441	3 099	781	275
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 776	850	7 640	14 247	25 570	25 993	18 478	3 986	1 012
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	120 323	2 931	10 429	13 125	25 536	31 411	28 205	7 738	948
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 206	377	1 161	1 902	4 217	7 618	8 241	2 599	91
P Erziehung u. Unterricht	26 706	1 554	4 719	4 288	5 082	4 782	4 634	1 452	195
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	38 653	430	2 476	4 188	10 086	10 870	8 377	1 897	329
Zusammen¹	537 326	9 063	42 723	61 817	124 487	158 985	112 764	23 647	3 840
darunter									
ausländische männliche Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	•	•	•	•	•	–	–
B-F Produzierendes Gewerbe	•	86	•	•	•	•	•	446	21
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 286	41	187	404	1 473	1 813	1 010	347	11
C Verarbeitendes Gewerbe	4 940	37	157	379	1 366	1 698	956	338	9
F Baugewerbe	•	45	•	•	•	•	•	99	10
G-U Dienstleistungsbereiche	33 400	505	2 704	5 022	11 563	8 786	3 925	759	136
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	15 609	215	1 209	2 091	5 623	4 495	1 681	249	46
G Handel	4 783	•	446	623	1 681	1 338	501	94	•
H Verkehr und Lagerei	2 903	•	101	282	1 023	987	408	67	•
I Gastgewerbe	7 923	115	662	1 186	2 919	2 170	772	88	11
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 221	74	723	1 868	3 748	2 458	1 078	226	46
J Information und Kommunikation	2 180	7	156	517	919	407	135	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	263	•	37	28	92	67	29	•	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	503	•	23	54	141	132	111	28	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	7 275	59	507	1 269	2 596	1 852	803	164	25
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 570	216	772	1 063	2 192	1 833	1 166	284	44
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	381	•	21	39	81	113	89	31	•
P Erziehung u. Unterricht	2 485	132	389	454	685	458	268	87	12
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	2 056	31	140	232	631	562	363	87	10
Zusammen¹	43 013	591	3 074	5 787	14 630	12 081	5 488	1 205	157

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
weibliche Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	170	•	19	18	26	46	43	9	•
B-F Produzierendes Gewerbe	41 515	•	2 905	3 899	8 267	13 862	10 172	1 691	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 789	446	2 517	3 330	6 950	11 536	8 497	1 399	114
C Verarbeitendes Gewerbe	30 119	393	2 186	2 957	6 057	9 966	7 213	1 238	109
F Baugewerbe	6 726	•	388	569	1 317	2 326	1 675	292	•
G-U Dienstleistungsbereiche	535 402	7 615	47 376	65 347	120 471	156 771	115 262	20 600	1 960
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 818	2 239	13 556	16 114	26 556	30 605	19 596	2 781	371
G Handel	74 469	1 377	8 233	10 415	18 026	21 091	13 035	2 032	260
H Verkehr und Lagerei	12 905	86	743	1 273	2 861	4 324	3 232	337	49
I Gastgewerbe	24 444	776	4 580	4 426	5 669	5 190	3 329	412	62
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	149 429	986	12 302	20 130	37 157	43 418	30 069	4 670	697
J Information und Kommunikation	21 163	76	1 525	3 538	6 074	5 963	3 391	528	68
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 794	139	1 343	1 472	5 012	7 438	4 930	435	25
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 161	63	854	1 246	2 462	4 169	3 531	681	155
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 311	708	8 580	13 874	23 609	25 848	18 217	3 026	449
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	274 155	4 390	21 518	29 103	56 758	82 748	65 597	13 149	892
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 013	557	2 586	3 566	8 998	19 395	17 703	4 121	87
P Erziehung u. Unterricht	44 223	939	4 249	5 476	8 873	12 723	9 755	2 092	116
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	127 560	1 944	10 573	14 684	28 803	38 154	28 164	4 771	467
Zusammen¹	577 105	8 168	50 301	69 264	128 769	170 686	125 479	22 301	2 137
darunter									
ausländische weibliche Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	•	–	•	•	•	•	–
B-F Produzierendes Gewerbe	•	26	•	268	•	•	•	•	4
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 231	21	98	198	567	675	539	129	4
C Verarbeitendes Gewerbe	2 151	21	94	190	538	652	525	127	4
F Baugewerbe	•	5	•	70	•	•	•	•	–
G-U Dienstleistungsbereiche	31 214	510	2 701	4 605	10 047	7 994	4 479	808	70
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	8 038	155	876	1 314	2 748	1 913	890	125	17
G Handel	3 902	•	449	644	1 415	851	380	65	•
H Verkehr und Lagerei	421	•	22	59	144	124	58	9	•
I Gastgewerbe	3 715	59	405	611	1 189	938	452	51	10
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 390	55	739	1 686	3 503	2 781	1 411	191	24
J Information und Kommunikation	1 255	4	121	349	488	194	80	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	329	•	32	40	135	69	47	•	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	491	•	32	65	135	126	109	21	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	8 315	45	554	1 232	2 745	2 392	1 175	154	18
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	12 786	300	1 086	1 605	3 796	3 300	2 178	492	29
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	637	8	50	82	202	136	129	30	–
P Erziehung u. Unterricht	2 873	87	314	483	847	621	406	110	5
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	5 960	147	428	588	1 791	1 653	1 104	236	13
Zusammen¹	33 882	536	2 826	4 873	10 782	8 782	5 064	945	74

1 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²		
		Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴				
Insgesamt							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	361	196	154	16	26	38	
B-F Produzierendes Gewerbe	174 026	109 251	87 220	9 285	12 746	20 413	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	125 960	86 472	66 648	8 034	11 790	16 750	
C Verarbeitendes Gewerbe	103 249	69 740	52 813	6 693	10 234	14 188	
F Baugewerbe	48 066	22 779	20 572	1 251	956	3 663	
G-U Dienstleistungsbereiche	940 001	564 208	421 518	36 464	106 226	104 650	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 470	124 140	112 948	4 072	7 120	29 619	
G Handel	134 322	77 065	69 567	2 211	5 287	15 428	
H Verkehr und Lagerei	54 851	32 752	29 812	1 509	1 431	7 105	
I Gastgewerbe	50 297	14 323	13 569	352	402	7 086	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	306 053	171 044	115 921	14 879	40 244	29 608	
J Information und Kommunikation	55 463	29 916	15 483	3 469	10 964	4 197	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 471	28 166	22 719	1 875	3 572	2 400	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 032	12 209	9 651	1 129	1 429	1 782	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 087	100 753	68 068	8 406	24 279	21 229	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	394 478	269 024	192 649	17 513	58 862	45 423	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 219	71 041	54 947	4 569	11 525	8 058	
P Erziehung u. Unterricht	70 929	44 438	23 640	3 447	17 351	15 282	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	166 213	110 527	85 847	6 704	17 976	14 166	
unter 20	17 231	899	845	47	7	11 703	
20 bis 25	93 024	29 751	27 719	1 207	825	34 035	
25 bis 30	131 081	67 967	49 979	4 956	13 032	16 576	
30 bis 40	253 256	154 864	106 363	11 300	37 201	16 045	
40 bis 50	329 671	220 884	171 494	14 199	35 191	22 434	
50 bis 60	238 243	163 569	126 292	11 379	25 898	19 997	
60 bis 65	45 948	32 696	24 262	2 458	5 976	3 966	
65 und älter	5 977	3 045	1 955	221	869	346	
Deutsche	1 036 907	651 191	495 329	44 401	111 461	111 854	
Ausländer ⁵	76 895	22 331	13 500	1 349	7 482	13 142	
Insgesamt⁶	1 114 431	673 675	508 909	45 767	118 999	125 102	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²			Fachhoch- schule^{3}	wissenschaftl. Hochschule, Universität^{4}
männlich							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	191	78	63	4	11	19	
B-F Produzierendes Gewerbe	132 511	83 604	67 262	7 029	9 313	14 356	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 171	64 170	49 459	6 093	8 618	11 063	
C Verarbeitendes Gewerbe	73 130	51 214	38 499	5 148	7 567	8 924	
F Baugewerbe	41 340	19 434	17 803	936	695	3 293	
G-U Dienstleistungsbereiche	404 599	227 689	157 130	16 815	53 744	49 388	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	127 652	62 589	56 730	2 246	3 613	15 328	
G Handel	59 853	32 328	28 631	1 185	2 512	6 642	
H Verkehr und Lagerei	41 946	23 741	21 883	923	935	5 375	
I Gastgewerbe	25 853	6 520	6 216	138	166	3 311	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	156 624	87 716	54 624	8 665	24 427	15 050	
J Information und Kommunikation	34 300	18 630	8 826	2 468	7 336	2 590	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 677	11 045	8 234	845	1 966	970	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	10 871	5 477	4 205	539	733	718	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 776	52 564	33 359	4 813	14 392	10 772	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	120 323	77 384	45 776	5 904	25 704	19 010	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 206	21 830	15 394	1 734	4 702	3 265	
P Erziehung u. Unterricht	26 706	13 817	5 174	1 134	7 509	8 502	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	38 653	25 666	15 945	1 926	7 795	3 855	
unter 20	9 063	436	413	20	3	6 418	
20 bis 25	42 723	12 469	11 777	390	302	16 652	
25 bis 30	61 817	29 635	21 682	2 154	5 799	9 170	
30 bis 40	124 487	71 518	46 572	6 039	18 907	8 700	
40 bis 50	158 985	102 560	75 598	7 630	19 332	11 376	
50 bis 60	112 764	75 994	55 788	5 953	14 253	9 415	
60 bis 65	23 647	16 813	11 489	1 510	3 814	1 837	
65 und älter	3 840	1 957	1 145	153	659	196	
Deutsche	493 940	299 906	217 533	23 148	59 225	57 040	
Ausländer ⁵	43 013	11 400	6 891	691	3 818	6 676	
Zusammen⁶	537 326	311 382	224 464	23 849	63 069	63 764	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung					
		zusammen	davon mit Abschluß an einer				
Berufsfach-/ Fachschule ²	Fachhoch- schule ³		wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴				
weiblich							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	170	118	91	12	15	19	
B-F Produzierendes Gewerbe	41 515	25 647	19 958	2 256	3 433	6 057	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 789	22 302	17 189	1 941	3 172	5 687	
C Verarbeitendes Gewerbe	30 119	18 526	14 314	1 545	2 667	5 264	
F Baugewerbe	6 726	3 345	2 769	315	261	370	
G-U Dienstleistungsbereiche	535 402	336 519	264 388	19 649	52 482	55 262	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 818	61 551	56 218	1 826	3 507	14 291	
G Handel	74 469	44 737	40 936	1 026	2 775	8 786	
H Verkehr und Lagerei	12 905	9 011	7 929	586	496	1 730	
I Gastgewerbe	24 444	7 803	7 353	214	236	3 775	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	149 429	83 328	61 297	6 214	15 817	14 558	
J Information und Kommunikation	21 163	11 286	6 657	1 001	3 628	1 607	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 794	17 121	14 485	1 030	1 606	1 430	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 161	6 732	5 446	590	696	1 064	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 311	48 189	34 709	3 593	9 887	10 457	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	274 155	191 640	146 873	11 609	33 158	26 413	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 013	49 211	39 553	2 835	6 823	4 793	
P Erziehung u. Unterricht	44 223	30 621	18 466	2 313	9 842	6 780	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	127 560	84 861	69 902	4 778	10 181	10 311	
unter 20	8 168	463	432	27	4	5 285	
20 bis 25	50 301	17 282	15 942	817	523	17 383	
25 bis 30	69 264	38 332	28 297	2 802	7 233	7 406	
30 bis 40	128 769	83 346	59 791	5 261	18 294	7 345	
40 bis 50	170 686	118 324	95 896	6 569	15 859	11 058	
50 bis 60	125 479	87 575	70 504	5 426	11 645	10 582	
60 bis 65	22 301	15 883	12 773	948	2 162	2 129	
65 und älter	2 137	1 088	810	68	210	150	
Deutsche	542 967	351 285	277 796	21 253	52 236	54 814	
Ausländer ⁵	33 882	10 931	6 609	658	3 664	6 466	
Zusammen⁶	577 105	362 293	284 445	21 918	55 930	61 338	

1 einschließlich Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" – 2 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 3 einschließlich Ingenieurschule – 4 einschließlich Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 einschließlich Fälle "ohne Angabe"

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 372	3 703	8 416	956	•	8 838	529
darunter: Gartenbauer	7 396	2 799	6 638	758	679	6 943	448
II. Bergleute, Mineralgewinner	127	15	115	12	•	122	5
III. Fertigungsberufe	167 866	30 497	151 330	16 536	11 802	149 975	17 780
Steinbrecher, Baustoffhersteller	525	158	483	42	45	482	43
Keramiker, Glasmacher	623	187	587	36	29	601	22
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 387	1 492	4 120	267	142	3 938	448
darunter: Chemiearbeiter	3 106	1 297	2 854	252	101	2 908	197
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 573	1 546	4 257	316	305	4 343	230
darunter: Drucker	3 147	942	2 911	236	254	3 009	138
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	214	43	200	14	4	207	7
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 314	429	6 202	112	145	5 624	690
darunter: Metallverformer (spanend)	2 834	86	2 790	44	110	2 627	207
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 125	3 550	38 798	1 327	3 887	38 584	1 532
Schlosser	12 771	211	12 513	258	622	12 175	593
Mechaniker	12 493	811	12 121	372	1 771	12 023	465
Elektriker	18 929	1 158	18 391	538	1 491	18 472	456
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	6 845	2 142	6 665	180	55	5 756	1 088
Textil- und Bekleidungsberufe	1 464	1 137	1 187	277	128	1 262	200
darunter: Textilverarbeiter	1 260	1 087	998	262	122	1 089	169
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	521	220	475	46	36	485	33
Ernährungsberufe	29 156	11 865	21 096	8 060	2 134	22 791	6 315
Back- und Konditorwarenhersteller	2 728	750	2 414	314	341	2 226	496
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 248	266	1 079	169	88	933	315
Speisenbereiter	22 788	10 031	15 326	7 462	1 660	17 463	5 281
Bauberufe	15 397	274	13 893	1 504	910	12 292	3 089
darunter: Maurer, Betonbauer	3 764	32	3 535	229	297	3 057	704
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 151	191	3 926	225	481	3 710	439
Tischler, Modellbauer	4 433	251	4 326	107	828	4 278	155
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	5 872	320	5 676	196	1 053	5 570	298
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 689	1 903	4 598	1 091	62	5 004	685
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	13 300	3 464	11 335	1 965	32	11 597	1 684
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 348	167	5 115	233	35	4 979	366

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	66 902	16 835	61 329	5 573	896	64 472	2 408
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 529	5 805	26 413	2 116	89	27 179	1 335
darunter: Ingenieure	25 355	4 847	23 853	1 502	84	24 383	962
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	38 373	11 030	34 916	3 457	807	37 293	1 073
darunter: Techniker	31 199	6 753	28 713	2 486	452	30 366	828
V. Dienstleistungsberufe	848 035	515 737	633 110	214 925	30 325	793 209	54 375
Warenkaufleute	88 062	56 519	56 717	31 345	5 595	81 602	6 410
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	46 443	26 672	39 288	7 155	2 315	45 020	1 416
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	26 843	15 822	22 401	4 442	1 233	26 535	307
Verkehrsberufe	66 754	11 606	56 433	10 321	714	61 583	5 136
Berufe des Landverkehrs	36 490	2 940	33 400	3 090	215	33 628	2 844
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 347	3 023	14 917	3 430	434	16 654	1 679
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	296 728	190 247	244 197	52 531	8 068	284 133	12 477
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	207 238	152 401	165 753	41 485	6 641	198 985	8 176
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 943	8 343	30 502	4 441	163	33 398	1 533
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 631	6 124	8 902	1 729	154	10 060	569
Künstler und zugeordnete Berufe	11 932	4 941	10 281	1 651	532	10 693	1 222
Gesundheitsdienstberufe	102 848	84 779	71 132	31 716	6 136	98 407	4 394
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 936	8 162	11 002	2 934	25	13 352	579
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	109 739	76 780	66 675	43 064	1 313	103 072	6 603
Sozialpflegerische Berufe	68 625	54 339	42 325	26 300	1 084	65 684	2 914
Lehrer	24 004	13 875	16 118	7 886	111	21 880	2 104
Allgemeine Dienstleistungsberufe	79 955	49 726	48 983	30 972	5 335	65 241	14 615
Gästebetreuer	27 850	15 749	19 907	7 943	2 963	22 855	4 963
Reinigungsberufe	36 004	19 999	17 290	18 714	600	28 504	7 472
VI. Sonstige Berufe	22 031	10 244	17 488	2 824	9 496	20 203	1 789
Insgesamt⁴	1 114 431	577 105	871 860	240 830	53 312	1 036 907	76 895

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 4 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung					
		zusammen	davon mit Abschluß an einer				
Berufsfach-/ Fachschule ³	Fachhochschule ⁴		wissenschaftliche Hochschule, Universität ⁵				
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 372	4 743	4 232	184	327	2 043	
darunter: Gartenbauer	7 396	3 552	3 190	135	227	1 743	
II. Bergleute, Mineralgewinner	127	84	80	–	4	8	
III. Fertigungsberufe	167 866	88 174	86 515	891	768	27 347	
Steinbrecher, Baustoffhersteller	525	294	257	6	31	70	
Keramiker, Glasmacher	623	411	401	6	4	102	
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 387	2 355	2 257	33	65	1 086	
darunter: Chemiearbeiter	3 106	1 834	1 747	26	61	779	
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 573	2 472	2 387	45	40	891	
darunter: Drucker	3 147	1 786	1 728	29	29	456	
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	214	92	85	–	7	33	
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 314	4 270	4 215	33	22	835	
darunter: Metallverformer (spanend)	2 834	2 037	2 008	16	13	272	
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 125	26 354	26 026	219	109	4 462	
Schlosser	12 771	9 215	9 150	45	20	1 089	
Mechaniker	12 493	8 120	8 017	68	35	1 943	
Elektriker	18 929	13 882	13 643	161	78	1 736	
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	6 845	3 645	3 614	15	16	2 070	
Textil- und Bekleidungsberufe	1 464	702	680	•	•	195	
darunter: Textilverarbeiter	1 260	611	595	12	4	169	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	521	253	248	•	•	44	
Ernährungsberufe	29 156	10 461	10 291	92	78	5 845	
Back- und Konditorwarenhersteller	2 728	1 236	1 221	9	6	540	
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 248	539	529	•	•	240	
Speisenbereiter	22 788	7 392	7 285	62	45	4 491	
Bauberufe	15 397	5 464	5 381	35	48	1 848	
darunter: Maurer, Betonbauer	3 764	1 637	1 615	•	•	352	
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 151	1 551	1 526	14	11	657	
Tischler, Modellbauer	4 433	2 170	2 144	17	9	740	
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	5 872	2 878	2 857	14	7	1 013	
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 689	2 777	2 536	96	145	1 476	
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	13 300	4 145	4 041	43	61	3 535	
Maschinen u. zugehörige Berufe	5 348	3 998	3 926	43	29	709	

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer					
		Berufsfach-/ Fachschule ³	Fachhochschule ⁴	wissenschaftliche Hochschule, Universität ⁵			
IV. Technische Berufe	66 902	52 603	24 889	11 440	16 274	2 428	
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 529	23 624	3 521	7 351	12 752	640	
darunter: Ingenieure	25 355	20 742	3 333	7 068	10 341	538	
Techniker, technische Sonder fachkräfte	38 373	28 979	21 368	4 089	3 522	1 788	
darunter: Techniker	31 199	23 819	17 101	3 694	3 024	1 282	
V. Dienstleistungsberufe	848 035	523 338	390 201	32 739	100 398	83 559	
Warenkaufleute	88 062	51 470	47 176	1 531	2 763	11 383	
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	46 443	32 423	26 401	2 060	3 962	3 503	
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	26 843	23 020	18 804	1 484	2 732	1 856	
Verkehrsberufe	66 754	33 438	32 484	402	552	10 373	
Berufe des Landverkehrs	36 490	17 894	17 600	137	157	4 245	
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 347	7 643	7 312	137	194	5 035	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	296 728	197 512	138 130	16 547	42 835	20 259	
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	207 238	136 495	109 978	9 090	17 427	16 216	
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 943	21 113	16 879	282	3 952	3 383	
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 631	7 151	2 814	690	3 647	752	
Künstler und zugeordnete Berufe	11 932	5 465	3 266	600	1 599	687	
Gesundheitsdienstberufe	102 848	70 381	56 377	1 251	12 753	8 131	
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 936	12 787	766	172	11 849	83	
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	109 739	80 684	43 580	9 110	27 994	10 140	
Sozialpflegerische Berufe	68 625	50 187	38 081	7 075	5 031	4 080	
Lehrer	24 004	20 287	3 662	1 103	15 522	632	
Allgemeine Dienstleistungsberufe	79 955	23 701	23 094	266	341	14 948	
Gästebetreuer	27 850	8 348	8 055	128	165	4 125	
Reinigungsberufe	36 004	8 373	8 270	35	68	8 107	
Sonstige Berufe	22 031	4 707	2 968	511	1 228	9 715	
Insgesamt⁶	1 114 431	673 675	508 909	45 767	118 999	125 102	

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –

3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt ²	Und zwar					
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
				Insgesamt			
Europa	57 974	10 813	47 145	16 527	15 283	15 335	
EU-Länder ³	22 575	2 844	19 722	5 739	6 919	7 064	
Belgien	239	37	202	37	84	81	
Bulgarien	944	93	851	246	327	278	
Dänemark	264	20	244	55	115	74	
Estland	47	•	•	11	•	17	
Finnland	253	18	235	31	87	117	
Frankreich	2 209	236	1 973	470	783	720	
Griechenland	1 526	176	1 350	606	331	413	
Irland	213	22	191	44	79	68	
Italien	2 961	242	2 718	1 505	637	576	
Lettland	156	18	138	35	48	55	
Litauen	177	16	161	43	50	68	
Luxemburg	59	3	56	11	21	24	
Malta	•	–	•	•	–	•	
Niederlande	847	95	751	150	326	275	
Österreich	1 933	209	1 724	379	637	708	
Polen	5 083	766	4 311	1 086	1 392	1 833	
Portugal	902	331	571	110	337	124	
Rumänien	460	31	429	103	162	164	
Schweden	334	36	298	71	117	110	
Slowakei	123	7	116	32	33	51	
Slowenien	249	77	172	43	72	57	
Spanien	1 156	106	1 050	318	396	336	
Tschechische Republik	303	42	261	63	86	112	
Ungarn	454	88	365	68	153	144	
Großbritannien u. Nordirland	1 662	169	1 493	218	626	649	
Zypern	•	•	•	•	•	•	
Übrige Europäische Länder	35 399	7 969	27 423	10 788	8 364	8 271	
Russische Föderation	2 624	239	2 385	606	781	998	
Schweiz	574	32	542	70	201	271	
Türkei	20 943	4 718	16 221	7 407	4 498	4 316	
Afrika	3 773	280	3 492	1 289	1 413	790	
Ghana	490	36	453	176	209	68	
Amerika	3 499	275	3 223	692	1 125	1 406	
USA	1 455	128	1 327	179	472	676	
Asien	11 402	877	10 522	5 097	2 698	2 727	
China	1 038	62	976	478	307	191	
Indien	595	35	560	246	184	130	
Iran	707	31	676	280	132	264	
Libanon	1 117	111	1 006	658	150	198	
Thailand	1 040	91	948	485	265	198	
Vietnam	2 485	134	2 351	1 488	534	329	
Australien u. Ozeanien	247	15	232	42	92	98	
Insgesamt	76 895	12 260	64 614	23 647	20 611	20 356	

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt ²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	31 869	8 595	23 264	10 751	7 277	5 236
EU-Länder ³	11 298	2 052	9 242	3 306	3 640	2 296
Belgien	137	27	110	24	53	33
Bulgarien	368	57	311	112	119	80
Dänemark	126	12	114	32	55	27
Estland	16	•	•	•	•	5
Finnland	71	5	66	10	37	19
Frankreich	1 196	171	1 025	297	447	281
Griechenland	873	137	736	402	170	164
Irland	121	13	108	29	53	26
Italien	1 934	196	1 738	1 147	343	248
Lettland	54	15	39	11	15	13
Litauen	42	7	35	8	18	9
Luxemburg	27	•	•	5	•	8
Malta	•	–	•	–	–	•
Niederlande	521	76	445	99	229	117
Österreich	1 014	156	858	211	380	267
Polen	1 665	457	1 204	380	495	329
Portugal	696	318	378	69	272	37
Rumänien	153	20	133	38	55	40
Schweden	162	22	140	25	79	36
Slowakei	33	•	•	•	7	16
Slowenien	112	46	66	18	35	13
Spanien	560	68	492	175	197	120
Tschechische Republik	108	21	87	22	35	30
Ungarn	259	79	180	32	88	60
Großbritannien u. Nordirland	1 034	137	897	151	436	310
Zypern	•	•	•	•	•	•
Übrige Europäische Länder	20 571	6 543	14 022	7 445	3 637	2 940
Russische Föderation	969	144	825	243	299	283
Schweiz	294	23	271	32	112	127
Türkei	13 489	3 949	9 536	5 656	2 076	1 804
Afrika	2 725	•	•	1 088	941	•
Ghana	309	30	278	152	87	39
Amerika	1 895	199	1 695	414	662	619
USA	894	105	789	126	315	348
Asien	6 397	545	5 851	3 329	1 293	1 229
China	583	30	553	292	162	99
Indien	494	28	466	221	153	92
Iran	459	22	437	226	77	134
Libanon	926	106	820	576	127	117
Thailand	210	9	201	152	20	29
Vietnam	1 188	74	1 114	855	144	115
Australien u. Ozeanien	127	•	•	27	48	•
Zusammen	43 013	9 600	33 400	15 609	10 221	7 570

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt ²	Und zwar					
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
				weiblich			
Europa	26 105	2 218	23 881	5 776	8 006	10 099	
EU-Länder ³	11 277	792	10 480	2 433	3 279	4 768	
Belgien	102	10	92	13	31	48	
Bulgarien	576	36	540	134	208	198	
Dänemark	138	8	130	23	60	47	
Estland	31	•	•	•	•	•	
Finnland	182	13	169	21	50	98	
Frankreich	1 013	65	948	173	336	439	
Griechenland	653	39	614	204	161	249	
Irland	92	9	83	15	26	42	
Italien	1 027	46	980	358	294	328	
Lettland	102	3	99	24	33	42	
Litauen	135	9	126	35	32	59	
Luxemburg	32	•	•	6	•	16	
Malta	•	–	•	•	–	–	
Niederlande	326	19	306	51	97	158	
Österreich	919	53	866	168	257	441	
Polen	3 418	309	3 107	706	897	1 504	
Portugal	206	13	193	41	65	87	
Rumänien	307	11	296	65	107	124	
Schweden	172	14	158	46	38	74	
Slowakei	90	•	•	•	26	35	
Slowenien	137	31	106	25	37	44	
Spanien	596	38	558	143	199	216	
Tschechische Republik	195	21	174	41	51	82	
Ungarn	195	9	185	36	65	84	
Großbritannien u. Nordirland	628	32	596	67	190	339	
Zypern	•	–	•	•	•	–	
Übrige Europäische Länder	14 828	1 426	13 401	3 343	4 727	5 331	
Russische Föderation	1 655	95	1 560	363	482	715	
Schweiz	280	9	271	38	89	144	
Türkei	7 454	769	6 685	1 751	2 422	2 512	
Afrika	1 048	•	•	201	472	•	
Ghana	181	6	175	24	122	29	
Amerika	1 604	76	1 528	278	463	787	
USA	561	23	538	53	157	328	
Asien	5 005	332	4 671	1 768	1 405	1 498	
China	455	32	423	186	145	92	
Indien	101	7	94	25	31	38	
Iran	248	9	239	54	55	130	
Libanon	191	5	186	82	23	81	
Thailand	830	82	747	333	245	169	
Vietnam	1 297	60	1 237	633	390	214	
Australien u. Ozeanien	120	•	•	15	44	•	
Zusammen	33 882	2 660	31 214	8 038	10 390	12 786	

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – ² einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ³ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
		Insgesamt					
Europa	57 974	5 626	7 764	19 009	15 495	8 152	1 928
EU-Länder ¹	22 575	1 603	3 724	7 358	5 299	3 685	906
Belgien	239	15	34	80	62	37	11
Bulgarien	944	118	261	332	150	68	15
Dänemark	264	37	31	90	55	37	14
Estland	47	9	11	15	5	7	–
Finnland	253	13	36	66	42	71	25
Frankreich	2 209	166	408	647	580	311	97
Griechenland	1 526	103	194	479	418	267	65
Irland	213	17	32	77	51	32	4
Italien	2 961	239	507	977	707	425	106
Lettland	156	9	25	68	33	17	4
Litauen	177	16	40	59	38	•	•
Luxemburg	59	•	14	16	•	12	•
Malta	•	–	•	•	–	–	–
Niederlande	847	45	104	225	251	175	47
Österreich	1 933	105	298	554	457	384	135
Polen	5 083	313	796	1 719	1 170	959	126
Portugal	902	58	117	311	259	126	31
Rumänien	460	46	95	209	81	25	4
Schweden	334	39	75	98	71	34	17
Slowakei	123	9	34	53	13	10	4
Slowenien	249	15	24	89	31	55	35
Spanien	1 156	73	255	489	219	91	29
Tschechische Republik	303	20	45	139	55	29	15
Ungarn	454	16	63	136	97	123	19
Großbritannien u. Nordirland	1 662	114	218	424	441	367	98
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	35 399	4 023	4 040	11 651	10 196	4 467	1 022
Russische Föderation	2 624	175	391	927	663	406	62
Schweiz	574	50	107	163	145	87	22
Türkei	20 943	2 605	2 293	6 760	6 696	2 205	384
Afrika	3 773	273	513	1 421	1 184	335	47
Ghana	490	16	25	113	220	106	10
Amerika	3 499	140	507	1 193	1 019	500	140
USA	1 455	44	188	396	457	273	97
Asien	11 402	972	1 810	3 688	3 127	1 548	257
China	1 038	58	284	393	207	87	9
Indien	595	34	150	252	89	55	15
Iran	707	28	77	136	214	211	41
Libanon	1 117	166	161	422	288	76	4
Thailand	1 040	58	102	317	325	219	19
Vietnam	2 485	204	320	641	950	348	22
Australien u. Ozeanien	247	16	66	101	38	17	9
Insgesamt	76 895	7 027	10 660	25 412	20 863	10 552	2 381

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	31 869	2 864	4 072	10 729	8 924	4 185	1 095
EU-Länder ¹	11 298	795	1 724	3 645	2 747	1 866	521
Belgien	137	11	14	49	38	20	5
Bulgarien	368	53	95	126	58	28	8
Dänemark	126	8	17	53	31	10	7
Estland	16	3	3	5	•	•	–
Finnland	71	•	13	27	20	4	•
Frankreich	1 196	85	205	340	346	169	51
Griechenland	873	63	111	289	241	138	31
Irland	121	•	18	49	28	14	•
Italien	1 934	152	280	630	479	307	86
Lettland	54	•	9	21	10	6	•
Litauen	42	•	12	8	8	3	•
Luxemburg	27	•	6	•	3	5	•
Malta	•	–	•	–	–	–	–
Niederlande	521	23	58	151	180	87	22
Österreich	1 014	43	150	299	231	202	89
Polen	1 665	131	264	531	312	363	64
Portugal	696	39	83	253	209	93	19
Rumänien	153	13	29	75	27	•	•
Schweden	162	16	33	54	39	14	6
Slowakei	33	3	8	15	3	•	•
Slowenien	112	8	11	41	16	11	25
Spanien	560	33	120	247	102	41	17
Tschechische Republik	108	9	17	46	23	7	6
Ungarn	259	8	32	61	53	94	11
Großbritannien u. Nordirland	1 034	60	129	263	286	236	60
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	20 571	2 069	2 348	7 084	6 177	2 319	574
Russische Föderation	969	68	130	331	252	157	31
Schweiz	294	24	49	88	83	39	11
Türkei	13 489	1 422	1 527	4 603	4 368	1 362	207
Afrika	2 725	168	348	1 039	885	248	37
Ghana	309	•	17	71	130	71	•
Amerika	1 895	•	267	616	579	277	•
USA	894	23	97	241	304	171	58
Asien	6 397	552	1 068	2 191	1 665	773	148
China	583	30	166	229	105	•	•
Indien	494	26	123	224	75	35	11
Iran	459	15	41	81	141	145	36
Libanon	926	103	127	377	257	•	•
Thailand	210	26	43	72	48	•	•
Vietnam	1 188	109	152	271	464	180	12
Australien u. Ozeanien	127	•	32	55	28	5	•
Zusammen	43 013	3 665	5 787	14 630	12 081	5 488	1 362

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2010
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
weiblich							
Europa	26 105	2 762	3 692	8 280	6 571	3 967	833
EU-Länder ¹	11 277	808	2 000	3 713	2 552	1 819	385
Belgien	102	4	20	31	24	17	6
Bulgarien	576	65	166	206	92	40	7
Dänemark	138	29	14	37	24	27	7
Estland	31	6	8	10	•	•	–
Finnland	182	•	23	39	22	67	•
Frankreich	1 013	81	203	307	234	142	46
Griechenland	653	40	83	190	177	129	34
Irland	92	•	14	28	23	18	•
Italien	1 027	87	227	347	228	118	20
Lettland	102	•	16	47	23	11	•
Litauen	135	•	28	51	30	19	•
Luxemburg	32	•	8	•	5	7	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	326	22	46	74	71	88	25
Österreich	919	62	148	255	226	182	46
Polen	3 418	182	532	1 188	858	596	62
Portugal	206	19	34	58	50	33	12
Rumänien	307	33	66	134	54	•	•
Schweden	172	23	42	44	32	20	11
Slowakei	90	6	26	38	10	•	•
Slowenien	137	7	13	48	15	44	10
Spanien	596	40	135	242	117	50	12
Tschechische Republik	195	11	28	93	32	22	9
Ungarn	195	8	31	75	44	29	8
Großbritannien u. Nordirland	628	54	89	161	155	131	38
Zypern	•	–	–	•	•	–	–
Übrige Europäische Länder	14 828	1 954	1 692	4 567	4 019	2 148	448
Russische Föderation	1 655	107	261	596	411	249	31
Schweiz	280	26	58	75	62	48	11
Türkei	7 454	1 183	766	2 157	2 328	843	177
Afrika	1 048	105	165	382	299	87	10
Ghana	181	•	8	42	90	35	•
Amerika	1 604	•	240	577	440	223	•
USA	561	21	91	155	153	102	39
Asien	5 005	420	742	1 497	1 462	775	109
China	455	28	118	164	102	•	•
Indien	101	8	27	28	14	20	4
Iran	248	13	36	55	73	66	5
Libanon	191	63	34	45	31	•	•
Thailand	830	32	59	245	277	•	•
Vietnam	1 297	95	168	370	486	168	10
Australien u. Ozeanien	120	•	34	46	10	12	•
Zusammen	33 882	3 362	4 873	10 782	8 782	5 064	1 019

¹ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt Anzahl						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
31.03.2009	1 099 788	1 024 352	74 979	55 031	866 121	232 318
30.06.2009	1 106 163	1 029 725	76 015	51 266	867 005	237 484
30.09.2009	1 124 722	1 046 524	77 642	58 123	885 528	237 495
31.12.2009	1 117 515	1 041 207	75 726	58 097	877 873	237 952
31.03.2010	1 114 431	1 036 907	76 895	53 312	871 860	240 830
30.06.2010	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	0,7	0,9	- 1,9	0,1	- 0,5	7,0
2001	- 1,2	- 1,3	- 0,7	- 0,7	- 1,9	2,3
2002	- 1,9	- 2,1	1,4	- 4,1	- 2,8	2,3
2003	- 3,5	- 3,3	- 6,6	- 3,2	- 4,2	0,1
2004	- 2,2	- 2,1	- 2,9	- 3,3	- 2,6	- 0,4
2005	- 2,7	- 2,6	- 4,9	- 1,0	- 3,3	- 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
31.03.2009	2,9	2,6	7,3	1,1	2,5	4,5
30.06.2009	2,3	2,0	6,0	- 0,1	1,5	4,7
30.09.2009	1,8	1,6	4,6	- 2,0	1,0	4,6
31.12.2009	1,1	1,1	1,5	- 2,6	0,4	3,7
31.03.2010	1,3	1,2	2,6	- 3,1	0,7	3,7
30.06.2010	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	
männlich							
Anzahl							
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568	
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243	
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186	
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311	
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877	
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394	
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354	
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146	
2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798	
31.03.2009	530 721	488 412	42 034	27 835	468 135	61 794	
30.06.2009	535 723	492 526	42 934	25 926	471 009	63 741	
30.09.2009	545 963	501 675	43 962	29 673	481 294	63 693	
31.12.2009	539 489	496 758	42 392	29 586	474 607	63 885	
31.03.2010	537 326	493 940	43 013	26 628	470 661	65 685	
30.06.2010	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2000	- 0,3	- 0,0	- 3,3	- 0,5	- 1,3	13,7	
2001	- 2,1	- 2,3	- 1,9	- 0,7	- 2,8	6,3	
2002	- 3,0	- 3,2	1,0	- 2,3	- 3,6	4,3	
2003	- 4,4	- 4,0	- 8,5	- 3,5	- 4,8	0,3	
2004	- 2,3	- 2,2	- 3,2	- 2,8	- 2,6	1,2	
2005	- 3,5	- 3,4	- 5,2	- 0,8	- 3,8	- 1,0	
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4	
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3	
2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5	
31.03.2009	2,9	2,5	7,4	0,8	2,3	6,6	
30.06.2009	1,9	1,6	5,8	- 0,6	1,2	6,6	
30.09.2009	1,3	1,1	4,5	- 2,7	0,7	5,9	
31.12.2009	0,8	0,8	1,4	- 3,4	0,2	5,0	
31.03.2010	1,2	1,1	2,3	- 4,3	0,5	6,3	
30.06.2010	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
weiblich						
Anzahl						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
31.03.2009	569 067	535 940	32 945	27 196	397 986	170 524
30.06.2009	570 440	537 199	33 081	25 340	395 996	173 743
30.09.2009	578 759	544 849	33 680	28 450	404 234	173 802
31.12.2009	578 026	544 449	33 334	28 511	403 266	174 067
31.03.2010	577 105	542 967	33 882	26 684	401 199	175 145
30.06.2010	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	-0,2	-0,4	1,0	-0,6	-0,7	1,1
2002	-0,9	-1,0	2,1	-5,9	-1,8	1,6
2003	-2,6	-2,5	-4,1	-2,9	-3,6	0,0
2004	-2,1	-2,0	-2,5	-3,8	-2,5	-0,9
2005	-2,0	-1,8	-4,4	-1,2	-2,6	-0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	-0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
31.03.2009	3,0	2,8	7,2	1,5	2,6	3,7
30.06.2009	2,6	2,4	6,3	0,5	1,9	4,0
30.09.2009	2,2	2,1	4,8	-1,3	1,4	4,2
31.12.2009	1,4	1,4	1,6	-1,8	0,6	3,2
31.03.2010	1,4	1,3	2,8	-1,9	0,8	2,7
30.06.2010	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.

1 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag ²	Insgesamt ³	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – Anzahl							
2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
2009	1 106 163	526	175 915	929 668	239 770	306 176	383 722
31.03.2010	1 114 431	361	174 026	940 001	239 470	306 053	394 478
30.06.2010	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2008	3,2	- 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
2009	2,3	2,1	- 0,1	2,7	1,2	1,2	5,0
31.03.2010	1,3	9,1	0,0	1,6	0,1	0,1	3,7
30.06.2010	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.	.
männlich – Anzahl							
2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
2009	535 723	342	134 263	401 087	128 103	155 947	117 037
31.03.2010	537 326	191	132 511	404 599	127 652	156 624	120 323
30.06.2010	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2008	3,4	- 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
2009	1,9	28,6	0,2	2,5	1,3	1,3	5,6
31.03.2010	1,2	15,8	0,2	1,6	0,0	1,1	4,0
30.06.2010	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.	.
weiblich – Anzahl							
2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
2009	570 440	184	41 652	528 581	111 667	150 229	266 685
31.03.2010	577 105	170	41 515	535 402	111 818	149 429	274 155
30.06.2010	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2008	3,1	- 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
2009	2,6	- 26,1	- 1,0	2,9	1,2	1,1	4,7
31.03.2010	1,4	2,4	- 0,4	1,6	0,2	- 1,0	3,6
30.06.2010	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2010	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2010	.	.	.	.	.	.	.

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 3 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj